



Der Mann, der mal eben sein Honorar verdoppelt hat



Unternehmer und Führungskräfte sind oftmals häufiger „auf Sendung“ als ihnen gut tut und als es nötig wäre. Ein Coaching kann eine klare Linie in Zeitmanagement und Positionierung bringen.

Coaching ist keine Wunderlampe, die man schnell mal reibt, um mehr beruflichen oder persönlichen Erfolg zu haben. Und dennoch passieren in einigen Coachings so manche Wunder. Einfach nur, weil ein Coach die Edelsteine und Schätze, die jeder Mensch in sich trägt, schneller systematisch sichtbar machen kann. Und mit diesem neuen Selbstbewusstsein erreichen Coaching-Klienten wie Thomas Vatheuer wunderbare Erfolge.

Thomas Vatheuer ist ein erfolgreicher Unternehmer. Sein Redaktionsbüro in Trier blüht und gedeiht, als Moderator auf Events wird er gerne gebucht, weitere mediale Geschäftsideen bringen zusätzlich Umsatz. Doch mit seinem Erfolg stiegen auch Zeitaufwand und persönliche Belastungen.

Nicht *im*, sondern *am* eigenen Unternehmen arbeiten

Thomas arbeitete die Wochenenden durch, Feierabend war selten vor 22 Uhr, und der Familienurlaub schmolz auf eine Woche pro Jahr zusammen. Immer häufiger beschwerten sich die drei Kinder und die berufstätige Ehefrau. Als Thomas vor drei Jahren ernsthaft krank wurde, beschloss er endlich, das Ruder herum zu reißen und grundlegend etwas zu ändern. Er besuchte ein Seminar bei mir und investierte in ein persönliches Coaching.

Besonders Selbständige und Führungskräfte arbeiten oftmals in ihrem Unternehmen, anstatt an ihrem Unternehmen, beobachte ich als Coach für Freelancer, Unternehmer und Führungskräfte. Diese Menschen reiben sich in ihren vielen Rollen auf, erledigen zu viel Facharbeit und sind oftmals mehr die Sklaven der eigenen Ansprüche, als weitsichtige Manager, die in Ruhe den

Kurs bestimmen, auf denen ihr Schiff fahren soll. Kein Wunder, dass irgendwann die eigenen Kräfte auf der Strecke bleiben.

Talente entdecken – sich und die Firma entsprechend ausrichten

Thomas Vatheuer packte sein Thema von mehreren Seiten an. „Zum einen erlebte ich zum ersten Mal bewusst, wo meine Stärken und Talente liegen, und wir erarbeiteten eine Strategie, wo ich diese Stärken einsetzen will und für welche Bereiche ich mir lieber Menschen suche, die mich ergänzen. Das gab mir eine Menge Selbstsicherheit und regte viele Verbesserungen an“, erinnert er sich heute.

Weitere Mitarbeiter mussten her, eine effektivere Arbeitsorganisation und ein neuer Geschäftsbereich für Printmedien. Sein Zeitmanagement veränderte der heute 47-jährige ebenfalls auf Grundlage seiner Stärken als Kreativer Chaot – bunt, abwechslungsreich und flexibel. Und sogar sein Honorar wagte er nach ausführlichen Gesprächen mit seinem Coach und nach einer neuen Positionierung am Markt zu erhöhen.

Verdoppeltes Honorar verlangt – es war ein Versuchsballon

„Cordula Nussbaum hat mir Mut gemacht, mich nicht unter Wert zu verkaufen, und wir starteten einen Versuchsballon: beim nächsten Auftrag verdoppelte ich mein Honorar – und siehe da, der Kunde akzeptierte ohne mit der Wimper zu zucken. Inzwischen fühle ich mich auch nicht mehr als Redakteur, sondern als Unternehmer. Meiner Vision einer Multimediaagentur bin ich damit wesentlich näher gekommen.“

Und die Familie?

Noch während der langfristigen Coaching-Maßnahme stieg seine Ehefrau als Redak-

tionsassistentin ins Unternehmen mit ein und hält Thomas den Rücken frei. Der höhere Gewinn aufgrund seines neuen Honorars mache ihn zudem gelassener, weniger arbeiten zu „müssen“, und so gelinge es ihm heute, viel Freizeit und Ausgleich für sich und die Familie zu finden, erzählt Thomas Vatheuer stolz.

Jährliches FollowUp mit dem Coach als Kursbestimmung

Würde er wieder ein Coaching machen? „Ja, ich mache es sogar bereits. Denn nach unserem intensiven Auftakt vor drei Jahren treffe ich mich einmal im Jahr mit Frau Nussbaum für eine strategische Bilanz und Neu-Orientierung. Mir hilft der ganzheitliche Blick auf mich als Persönlichkeit und dann das enorme Wissen, das sie als Unternehmerin sowie als Zeitmanagement- und Marketing-Expertin hat, dass ich mich nicht wieder verzettele, sondern eine klare Linie fahre.

Das Ergebnis ist, dass ich ruhiger und zielstrebigere agiere und nicht nur immer wieder Aktivitäten entdecke, wo ich meine Zeit besser nutzen kann, sondern auch immer wertvolle Ideen mitnehme, wie ich mich besser positioniere und lukrative Geschäftsfelder entwickeln kann. Die Investition ins Coaching zahlt sich bei mir immer wieder sehr schnell aus.“ ■

Zum Weiterlesen

Cordula Nussbaum: Organisieren Sie noch oder leben Sie schon? Zeitmanagement für kreative Chaoten, Campus

Cordula Nussbaum/Gerhard Grubbe: Die 100 häufigsten Fallen nach der Existenzgründung, ein Praxisratgeber für Jungunternehmer und alte Hasen, Haufe